

Konkurrenz unter Frauen

Konkurrenz unter Frauen gleicht einem Tabu-Thema. Viele Frauen haben Angst, dass sie Frauen-Netzwerke und Frauensolidarität, für die sie jahrelang gekämpft haben, wieder ruinieren könnten und ignorieren Konkurrenz. Dennoch gibt es Konflikte über Rang, Anerkennung, Geld, Macht in der Politik, im Berufsleben und privat.

Konkurrenz ist nicht negativ. Die Kenntnis konkurrierender Strukturen lässt Frauen sich stärker behaupten anstatt schuldig und enttäuscht den Rückzug anzutreten.

Die Veranstaltung zeigt Wege zu einer „produktiv gewendeten Konkurrenz“ mit dem Ziel die Gleichwertigkeit unterschiedlicher Qualitäten anzuerkennen.

Referentin:

Eva Heymann, Kommunikationstrainerin/Job-Coach, Frankfurt am Main

Maximale Teilnehmerinnenanzahl:

Mindestens 6 und maximal 14 Teilnehmerinnen

Hinweis:

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um einen Onlinevortrag von 60-90 Minuten.

Benötigte Technik und Stuhl-/ Tischstellung:

Flipchart mit Papier, Beamer, Leinwand, Stühle in U-Form mit Tischen

Maximale Entfernung:

hessenweit